



# Wochenbericht KW 08


## DAS SCHREIBT DIE PRESSE

Market Cap: [\\$1,071,192,637,499](#) 24h Vol: [\\$35,627,664,209](#) Dominance: [BTC: 42.2%](#) [ETH: 18.7%](#)


 **Bitcoin BTC** [\\$23,399.42](#)

 [FINANZEN.AT](#)

[Bitcoin Ordinals sind der neue Hype. So funktionieren Ordinal ...](#)

 [Onvista](#)

[Bitcoin: Gegenwind aus den USA, Rückenwind aus China?!](#)

 [Finanzen.net](#)

[Starinvestorin Cathie Wood: Der Kurs des Bitcoin könnte bis 2030 auf 1,5 Millionen US-Dollar steigen](#)

## Diese Woche in unserem Team X Wochenbericht:

-  Zusammenfassung der letzten Woche
-  Aktuelle Entwicklungs-Updates bei Krypto-Projekten
-  Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte
-  Dein Ticket für den Investment Kongress
-  Wir schreiben Copy Trading Geschichte

# Zusammenfassung der letzten Woche

Bitcoin ist in dieser Woche dreimal an der 25.200 \$-Marke gescheitert. Ein Bruch könnte der Auslöser für eine erneute Rallye nach oben sein. Aber hat der neue Bullenmarkt wirklich begonnen?

Nun, wenn wir der Theorie des 4-Jahres-Zyklus folgen, lautet die Antwort ja. Allerdings hat Bitcoin solche makroökonomischen Bedingungen wie diese noch nicht erlebt und wir sind zunehmend mit Aktien verbunden. In der letzten Woche verzeichnete Bitcoin die höchsten Gierwerte seit fast einem Jahr. Das zeigt, dass sich die Stimmung auf dem Markt schnell ändert. Das neue Narrativ, das die Märkte in Aufregung versetzt, ist China. Wir müssen auch die Tatsache berücksichtigen, dass Kleinanleger derzeit täglich 1,5 Milliarden in den US-Aktienmarkt fließen lassen.

Das ist eine enorme Zahl, denn es ist die höchste Zahl seit einem Jahr. Sie zeigt zweifellos, dass die Privatanleger immer noch genug Geld haben, um es in die Märkte zu stecken, und dass sie es auch tun. Das ist ein Zeichen für eine breitere Risikobereitschaft an den Märkten. Wie lange das anhält, ist allerdings fraglich. Bleibt aber zu hoffen, dass es sich nicht um eine epische Bullenfalle handelt, sondern um ein Szenario wie 2019.

Das meiste wird jedoch weiterhin von der Makrolage abhängen. Und die große Story ist im Moment China. China hat den Kapitalmärkten am Freitag letzter Woche Liquidität im Wert von 92 Milliarden zugeführt. China ist im Big-Money-Modus. China öffnet sich wieder. Allein die Liquiditätsbilanz ist MASSIV. Denn China hat seit 2009 die Konjunkturzyklen angeführt. Es wird allgemein angenommen, dass die globale Liquidität im November 2022 ihren Tiefpunkt erreicht hat. Der seitherige Aufschwung wurde vor allem von Japan und China angeführt.

# Zusammenfassung der letzten Woche

In den sozialen Medien zeichnet sich ein Trend zu "chinesischen Coins" ab, die aufgrund von durchgesickerten Chats aus chinesischen Social MessagingGruppen gepumpt werden sollen.

Dazu gehören Coins wie FIL, VET, HIGH und TVK. Inwieweit dies tatsächlich der Fall ist, bleibt abzuwarten, aber es könnte zu einer sich selbst erfüllenden Prophezeiung werden. Außerdem gibt es in China ein neues Schneeballsystem, bei dem die Nutzer Coins wie Matic und EOS einzahlen müssen. Lange Rede kurzer Sinn: Die Rückkehr Chinas an die Märkte ist eine große Sache und könnte das Leitmotiv für 2023 sein. Ich für meinen Teil werde nicht so schnell aufgeben, wenn China tonnenweise Geld druckt und die möglichen Auswirkungen auf den Markt ausblendet.

Bleibt nur zu hoffen, dass die geopolitischen Spannungen die Märkte nicht aus dem Gleichgewicht bringen. Zurzeit erleben wir eine Menge Säbelrasseln in Richtung China.

# Aktuelle Entwicklungs- Updates bei Krypto- Projekten

- Die neu gestartete Vela-Börse, die sich auf Perpetual Swaps konzentriert, hat GMX im täglichen Volumen überholt. (**Vorsicht, viele hoffen dabei auf den Airdrop, danach könnte das Volumen sich wieder deutlich verringern!**)
- El Salvador plant die Eröffnung einer "Bitcoin-Botschaft" in den USA in Zusammenarbeit mit Texas
- Die Kryptowährungsbörse OKX hat eine neue Blockchain namens OKBChain angekündigt, die als separate Plattform zur Entwicklung eines dezentralen Ökosystems für OKB dient
- YouTube hat Neal Mohan, einen Web3-freundlichen Manager, zum neuen CEO ernannt. Mohan hat angekündigt, NFTs als wichtige Werkzeuge für die Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen einzuführen.
- Microsoft und Ankr haben eine Partnerschaft geschlossen, um Node-Hosting-Dienste für Unternehmen anzubieten.
- Neue Forschungsergebnisse zeigen, dass mehr als die Hälfte des Bitcoin-Minings mit nachhaltiger Energie betrieben wird.
- MetaMask hat eine Partnerschaft mit Mercuryo abgeschlossen, um es Benutzern zu ermöglichen, Kryptowährungen direkt mit Bankkarten und verschiedenen lokalen Zahlungsmethoden zu kaufen. Bis zu 18 Kryptowährungen können über MetaMask gekauft werden.
- Die Krypto-Börse Binance hat eine Plattform für Fan-Token gestartet, die es Sportfans ermöglicht, Punkte zu sammeln und diese gegen Belohnungen einzutauschen. Diese Belohnungen können Tickets für Spiele, Treffen mit Spielern, Videos von Lieblingsspielern und exklusive Abendessen mit Athleten beinhalten.

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

Wenn Menschen die Möglichkeit haben, ein einzigartiges Objekt zu besitzen, wollen sie es unbedingt haben und - noch wichtiger - der Welt mitteilen, dass es ihnen gehört. Aber warum erzähle ich dir das? Ganz einfach, weil vor kurzem ein noch nie dagewesenes Ereignis in der Kryptowirtschaft stattgefunden hat. Etwas, das nur wenige, wenn überhaupt, jemals erwartet hätten. Dennoch hat dieses Ereignis das wahnsinnige Potenzial, riesige Chancen zu schaffen und auch große Verluste. Aber eines kann ich dir garantieren. Wenn du das hier liest, bist du sehr früh dran. Der Name? Ordinals, ein potenzieller NFTKiller.

## **NFTs verbergen ein Geheimnis, das nur wenige kennen**

Wenn du an Krypto denkst, kommen dir als erstes die NFTs in den Sinn, denn sie waren die Protagonisten vieler der besten Geschichten in der Kryptowelt (aber auch einiger der schlimmsten). Aber es gibt ein Problem mit ihnen: Fast niemand weiß, was sie wirklich sind. Und das ist ein großes Problem mit schwerwiegenden Folgen, wenn Menschen ihre gesamten Ersparnisse mit ihnen verspielen. Kurz gesagt: NFTs sind non-fungible Token, Blockchain-Token, die im Gegensatz zu Kryptowährungen einzigartig sind.

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

Das bedeutet, dass sie, wenn sie mit einem zugrundeliegenden Vermögenswert verbunden sind, es den Menschen ermöglichen, mit dem Eigentum an diesem Vermögenswert zu handeln, sei er digital oder physisch. Dies stellt eine absolute Revolution in Bezug auf digitales Eigentum dar, da es uns ermöglicht, die Herkunft - und damit die Echtheit - und das Eigentum an einem Vermögenswert sicherzustellen. Dies war ein großer Durchbruch für die digitale Welt, in der früher alles mit Leichtigkeit kopiert und gefälscht werden konnte.

Ich habe hierzu auch ein kurzes Youtube Video gemacht:



<https://youtu.be/IPXPq2zxloc>

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

## Glorifizierte Metadaten

In Wirklichkeit sind sie nur Metadaten. Schlicht und einfach. Genauer gesagt sind es Datenregister in der Blockchain, die Folgendes enthalten:

- Eine spezifische, eindeutige Kennung, die diesen Token von allen anderen in der Blockchain unterscheidet
- Einen Hinweis darauf, wer der eigentliche Besitzer ist
- Und die Transaktionshistorie, die es uns ermöglicht, alle vorherigen Besitzer bis zu ihrem Ursprung zurückzuverfolgen: die Person oder Organisation, die sie erstellt hat.

Und das war's. Aber dann denkst du wahrscheinlich: "Okay, aber wo ist der Vermögenswert?„ Weißt du... der zugrunde liegende Vermögenswert, den du beim Kauf eines NFT besitzt, ist fast nie in der Blockchain gespeichert. Und das ist ein großes Problem. Bei 99,99% der NFTs, die du kaufst, kaufst du, anders als die Leute glauben, nur ein Datenregister, das wie folgt "lautet": "NFT 'x', erstellt von NFT-Künstler/Schöpfer 'y', gespeichert an einem Ort 'z', gehört jetzt der Blockchain Wallet 'w' (das bist du)" Der Vermögenswert befindet sich außerhalb der Blockchain, z. B. im InterPlanetary File System, weil es sehr teuer ist, ihn in der Blockchain zu speichern.

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

Kurz gesagt, der Grund, warum NFTs wertvoll sind, ist, dass ihre dezentrale Natur sicherstellt, dass die oben genannte Aussage unverändert bleibt, egal was passiert. Auf diese Weise kann das Netzwerk immer davon ausgehen, dass diese Aussage wahr ist, und zwar mit einem unerschütterlichen Glauben daran. Aber was passiert, wenn der Vermögenswert, der außerhalb der Blockchain gespeichert ist, verändert oder, noch schlimmer, gelöscht wird? Auch wenn es in diesem Fall fast unmöglich ist, die vorherige Aussage zu ändern (es sei denn, der Eigentümer verkauft oder verbrennt die NFT), und die Blockchain sie daher immer für wahr hält, ist die Aussage in Wirklichkeit falsch, weil der zugrunde liegende Vermögenswert, den du zu besitzen behauptest, dir nicht mehr gehört, weil er gestohlen oder für immer gelöscht wurde. Und das verdeutlicht etwas, das jeder, der auch nur das geringste Interesse an Blockchains oder Kryptowährungen hat, verstehen sollte - oder muss: Blockchains schützen nur die Integrität der in ihnen gespeicherten Daten, sodass Kryptowährungen, die diese Kriterien nicht erfüllen, irgendwie sinnlos sind.



# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

## Kein Integritätsnachweis, kein Sinn

Ich wiederhole es noch einmal, denn nur wenige Dinge in dieser Technologie sind so wichtig zu verstehen wie diese: NFTs, deren zugrundeliegende Vermögenswerte außerhalb der Kette gespeichert werden, sind von vornherein unvollständige Vermögenswerte oder zumindest nicht vollständig vertrauenswürdig - im Grunde sind sie nicht so sicher, wie die Leute behaupten. Ich habe in der Vergangenheit bereits über NFTs gesprochen, die Autos und andere reale Vermögenswerte repräsentieren. In diesen Fällen bin ich der Meinung, dass sie erst dann funktionieren, wenn Versicherungsgesellschaften und eine angemessene Regulierung die Investoren vor der Gefahr schützen, dass ihr Vermögen manipuliert wird.

Laienhaft ausgedrückt: Eine Blockchain bringt einen Scheißdreck, wenn sie nicht mit der Realität übereinstimmt, und zwar bis zu dem Punkt, dass: Wenn eine NFT einen Vermögenswert außerhalb der Blockchain repräsentiert - einen Vermögenswert, der außerhalb der Blockchain gespeichert ist - und dieser Vermögenswert verändert oder gelöscht wird, werden die Blockchain-Daten, in diesem Fall die NFT, wertlos, denn egal, was die Blockchain als wahr oder nicht wahr ansieht, es bildet nicht die Realität ab. Unterm Strich sind NFTs, die nicht vollständig durch Blockchain-Funktionen geschützt sind, nicht einzigartig oder unersetzlich und lösen daher nichts. Ordinals, das neueste große Ding in der Blockchain-Welt, hat dazu etwas zu sagen.

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

## Ordinals, digitale Bitcoin-Artefakte

Ordinals sind ein neuer Vorschlag in Bitcoin, der es ermöglicht, Dateien wie Texte, Bilder, Videos und sogar Videospiele in Bitcoin-Transaktionen einzubinden. Wir gehen hier Schritt für Schritt vor, um sicherzustellen, dass das Konzept auch wirklich funktioniert. Was viele nicht wissen, ist, dass Bitcoins in kleinere Teile unterteilt werden können, die Satoshis genannt werden. Jeder Satoshi ist ein Unikat, das sich anhand des Blocks, der Nummer, der Zeit und der Tiefe, in der es geprägt wurde, zurückverfolgen lässt. Die Ordinals ermöglichen es, diese Satoshis mit Bildern, Videos oder sogar Videospiele wie Doom oder Minecraft zu "beschriften". Diese "beschrifteten" Satoshis können zwischen Bitcoin-Wallets verschickt werden. Wenn du also eine bestimmte Datei, z. B. ein Bild, mit einem Satoshi verknüpfst, wird sie zu einem absolut einzigartigen und unersetzlichen digitalen Element. Ordinals sind also nicht wirklich NFTs, sondern eher digitale Artefakte, Elemente, die für immer in der Bitcoin-Blockchain gespeichert sind und deren Besitz und Herkunft wie bei jeder NFT nachverfolgt werden kann, wobei die Integrität des Vermögenswerts gewährleistet ist. Genauer gesagt, sind zwar alle digitalen Artefakte NFTs, aber nicht alle NFTs sind digitale Artefakte (da der Vermögenswert außerhalb der Kette gespeichert wird). Es ist jedoch anzumerken, dass Ordinals derzeit noch nicht perfekt sind.

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

## Smart Contracts und NFTs

Um die Knappheit von NFTs zu gewährleisten und unter anderem die Zahlung von Tantiemen für den NFT-Ersteller zu ermöglichen, werden NFTs in Smart Contracts definiert, d.h. in Code-Stücken, die auf Blockchains gespeichert sind und die im Fall von NFTs die Ausgabe und das, was du mit ihnen tun kannst oder nicht, festlegen. Bei Ordinals gibt es so etwas heute noch nicht und es sieht auch nicht so aus, als würde sich das bald ändern, da Bitcoin Smart Contracts zwar existieren, aber so gut wie nicht vorhanden sind. Das schränkt natürlich die Einsatzmöglichkeiten von Ordinals in vielen Situationen ein und überlässt ihnen im Wesentlichen einen Anwendungsfall: digitale Kunst oder jede Anwendung, bei der sich der Wert aus der Einzigartigkeit des Assets ergibt. Aber ich sehe darin kein großes Problem. Fairerweise muss man sagen, dass die meisten NFTs diese Programmierbarkeit nicht wirklich brauchen, weil sie für die digitale Kunst gedacht sind.

Bei dynamischen NFTs hingegen, also NFTs, die mit veränderlichen Gegenständen verbunden sind, ist diese Programmierbarkeit notwendig, um die NFT zusammen mit dem Gegenstand weiterzuentwickeln. So oder so, allein das Konzept der digitalen Artefakte und die Tatsache, dass Ordinals auf der berühmtesten Blockchain, Bitcoin, gespeichert sind, macht sie zu einer sehr interessanten neuen Anlageklasse, die man zumindest im Auge behalten sollte. All das ist großartig, aber wie sieht es mit Ordinals im Moment aus?

# Nächster Crypto-Boom: Digitale Artefakte

## Früh, auch für Marktplätze

Leute, wir reden hier über eine Anlageklasse, die erst wenige Wochen alt ist. Das ist sehr, sehr früh. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes sind über 100.000 Ordinals registriert, aber die Zahl wird in den nächsten Monaten sicher noch viel höher sein. Beispiele für bereits beliebte Ordinals sind ein Ethereum-Klassiker und Crypto-Punks, von denen einige bereits zu enormen Preisen verkauft werden. Ein wichtiges Element muss jedoch beachtet werden. Wenn du daran interessiert bist, Ordinals zu kaufen, aus welchem Grund auch immer, musst du sehr vorsichtig sein. Im Moment gibt es keine offenen Marktplätze für Ordinals, also kaufen die Leute sie auf OTC-Märkten (over-the-counter). OTC-Märkte sind außerbörsliche Märkte, auf denen Menschen eins-zu-eins-Vereinbarungen zum Kauf und Verkauf von Vermögenswerten treffen. Das bedeutet natürlich, dass du deiner Gegenpartei beim Handel vertrauen musst, was es zu einem sehr riskanten Verfahren macht. Wenn Kryptowährungen riskant sind, dann sind OTC-Kryptomärkte so riskant wie nur möglich, also bedenke das... oder warte, bis es ordinale Marktplätze gibt. Natürlich erklärt allein diese Tatsache, wie früh du dran bist, wenn du das hier liest.

## Der nächste große Investitionsboom?

Mit den Ordinals erblüht eine aufregende neue Chance in der Kryptowirtschaft. Wie immer gibt es viele Risiken, aber ich denke, dass Ordinals in Anbetracht der Bekanntheit von Bitcoin in den nächsten Monaten eine große Verbreitung finden könnte. Ob Ordinals eine lebensverändernde Chance oder ein enttäuschender Misserfolg wird, wird nur die Zeit zeigen.

# Kostenloses Ticket zum Investment Kongress



**INVESTMENT KONGRESS**  
23. - 26. März 2023

-  **Steuern sparen**
-  **Vermögen vermehren**
-  **Assets schützen**

**Jetzt gratis Ticket sichern!**

**Max Reidl**   **Gerald Hörhan**   **Fabian Ritter**   **Thorsten Wittmann**   **Jörg Löhr**

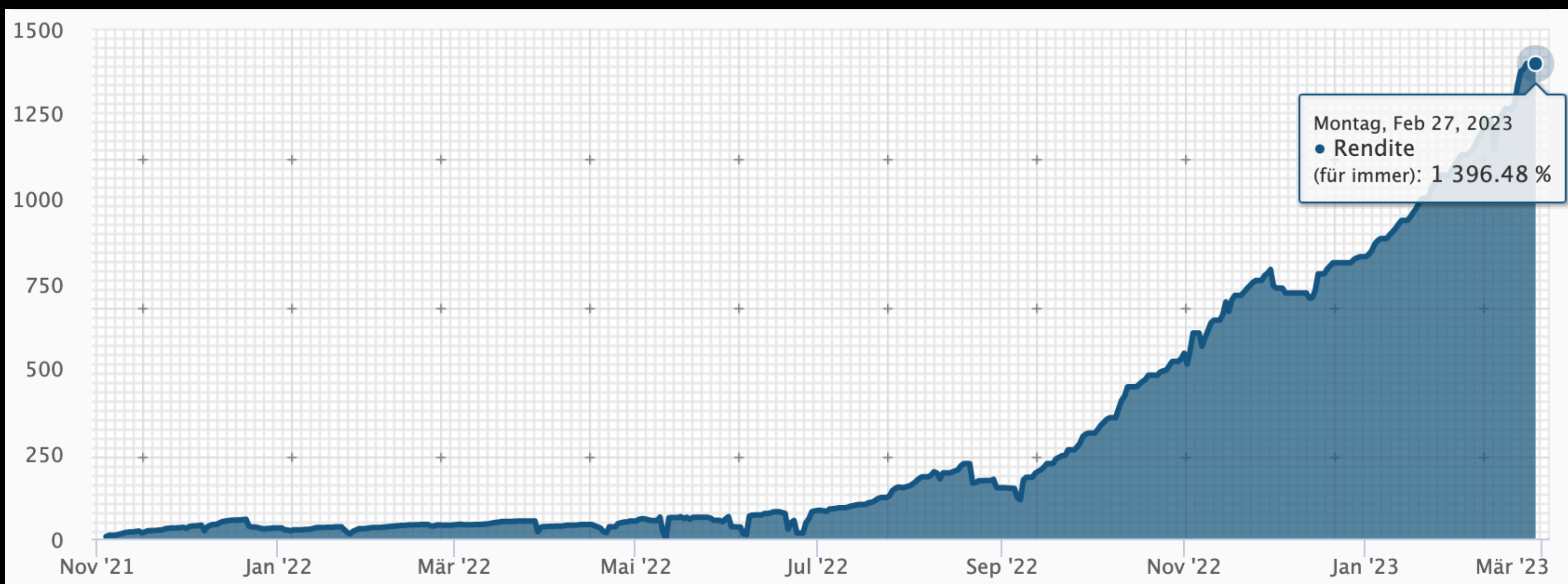
<https://investment-kongress.com/ritter>

Ich bin zum diesjährigen Investment Kongress neben erfolgreichen Speakern wie dem Investment Punk (Gerald Hörhan) eingeladen worden. Hier darf ich zu den Themen dezentraler Vermögensaufbau meine Fachexpertise zum Besten geben.

Aus diesem Grund habe ich eine gewisse Anzahl an kostenfreien Tickets für das komplette online Event erhalten, die ich gerne an die TEAM X Community weitergeben würde.

Wenn du dir die Vorträge zu interessanten Finanz und Investment Themen ansehen möchtest, kannst du gerne meinen Link nutzen.

# Wir schreiben gerade mit dem Trader David Copy Trading Geschichte



## In einer Woche 9.65% Gewinn

Alleine diese Woche sind weitere 9.65% Gewinn auf mein Kapital zu verzeichnen.

Seit unglaublichen 16 Monaten liegt die Gesamtrendite bei 1396%, was in absoluten Zahlen folgendes auf mein Investment bedeutet hätte:

100Euro => 1.300 Euro

1.000Euro => 13.000 Euro

10.000Euro => 130.000 Euro

## Hier geht es zum Copy Trading

Konto eröffnen:

<https://vimeo.com/791079051/3364f0495d>

Mit dem Trader verbinden:

<https://vimeo.com/791084486/ccbec5ab92>

Eine kurze Erinnerung daran, dass alle Informationen für Informationszwecke dienen und nicht als Finanzberatung angesehen werden sollten. Du bist letztendlich selbst verantwortlich für Deine Investitionen und Geschäfte.

© Copyright 2023 – Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieses Newsletters, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei XgoesCrypto.

Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).